

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Ameisen-Mittel

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: AT-0021285-0000

R4BP 3-Referenznummer: AT-0021285-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	10
5.1. Anwendungsbestimmungen	10
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	10
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	11
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	11
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	11
6. Sonstige Informationen	12

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Ameisen-Mittel
Ameisen-Ex
Florissa Ameisen-Mittel
Vandal Ameisen-Streukristalle
Ameisen Streu- und Gießmittel

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Detia Freyberg GmbH
	Anschrift	Dr.-Werner-Freyberg-Str.11 69514 Laudenbach Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0021285-0000	
R4BP 3-Referenznummer	AT-0021285-0000	
Datum der Zulassung	08/10/2019	
Ablauf der Zulassung	08/10/2029	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Detia Freyberg Produktion GmbH
Anschrift des Herstellers	Dr.-Werner-Freyberg-Str. 11 69514 Laudenbach Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Dr.-Werner-Freyberg-Str. 11 69514 Laudenbach Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	1342 - 3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)
Name des Herstellers	Tagros Chemicals India Ltd.
Anschrift des Herstellers	“Jhaver Centre”. Rajah Annamalai Building, IV Floor, 72, Marshalls Road 600 008 Egmore Chennai Indien
Standort der Produktionsstätten	A-4/1&2, Sipcot Industrial Complex, Pachayankuppam 607 005 Cuddalore, Tamilnadu Indien

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Phenoxybenzyl (1RS,3RS;1RS,3SR)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat (Permethrin)		Wirkstoffe	52645-53-1	258-067-9	0,54

2.2. Art der Formulierung

Granulat und wasserlösliches Granulat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Enthält Permethrin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.

Sicherheitshinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Verschüttete Mengen aufnehmen.
Behälter /Inhalt der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen. zuführen.



4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Verbraucher-Anwendung - Streuen

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Das Biozidprodukt bewirkt bei Schwarzen Wegameisen einen Knock-Down-Effekt und tötet sie (alle Entwicklungsstadien) in der Folge. Es wird eine starke Unterdrückung der Nestbauaktivität und eine schnelle Depression des Ameisenvolkes erreicht.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Lasius niger Trivialname: Schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Alle Entwicklungsstadien
Anwendungsbereich	Außenbereiche Anwendung im Außenbereich auf gepflasterten Wegen rund um das Haus, Balkonen und Terrassen.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Streuen Detaillierte Beschreibung: Das Produkt wird über die Nesteingänge streuen.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: 10 g pro Nest Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Bis zu 4 Wiederholungen pro Jahr
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Einzelne Sachets sind auf eine Größe von 10g beschränkt. Verpackungsgrößen >10g müssen eine angemessene Dosierungshilfe (z.B. einen Messlöffel) enthalten. Wickelpappdose mit Alufolie als Inliner (Wickelkarton, 100-600 g); Streudose (PE, 100-600 g); Schlauchbeutel in einer Faltschachtel (PE, 10-500 g).

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe unter allgemeine Anweisungen für die Verwendung

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Verbraucher-Anwendung - Gießen

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Das Produkt bewirkt bei Schwarzen Wegameisen einen Knock-Down-Effekt und tötet sie in der Folge. Weiterhin werden die kompletten Nester ausgelöscht.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Lasius niger
Trivialname: Schwarze Wegameise
Entwicklungsstadium: Alle Entwicklungsstadien

Anwendungsbereich

Außenbereiche

Anwendung im Außenbereich auf gepflasterten Wegen rund um das Haus, Balkonen und Terrassen.

Anwendungsmethode(n)

Methode: Gießen

Detaillierte Beschreibung:

Das Biozidprodukt in Wasser lösen (10g Produkt in 1L Wasser), gut umrühren und sofort in die Ameisennester gießen. Die Lösung langsam in Nestöffnungen, Spalten etc. gießen. Falls sich das Biozidprodukt absetzt, kann es durch Umrühren erneut gelöst werden.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 10 g Produkt in 1 L Wasser lösen.
Verdünnung (%): 10 g Produkt in 1 L Wasser lösen.
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Bis zu 4 Wiederholungen im Jahr.

Anwenderkategorie(n)

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Einzelne Säckchen sind auf eine Größe von 10 g beschränkt. Verpackungsgrößen >10 g müssen eine angemessene Dosierungshilfe

(z. B. einen Messlöffel) enthalten.

Wickelpappdose mit Alufolie als Inliner (Wickelkarton, 100-600 g);

Streudose (PE, 100-600 g);

Schlauchbeutel in einer Faltschachtel (PE, 10-500 g);

wasserlösliche PVA-Beutel, (10 g) in einer Faltschachtel (100-500 g);

Dreirandsiegelbeutel (PE, 80 g)

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Nach der Gießanwendung im Außenbereich die Gießkanne mehrmals mit etwas Wasser ausspülen. Das Spülwasser auf das Ameisennest gießen

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Professionelle Anwendung - Streuen

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Das Biozidprodukt bewirkt bei Schwarzen Wegameisen (alle Entwicklungsstadien) einen Knock-down-Effekt und tötet sie (alle Entwicklungsstadien) in der Folge. Es wird eine starke Unterdrückung der Nestbauaktivität und eine schnelle Depression des Ameisenvolkes erreicht.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>wissenschaftlicher Name: Lasius niger Trivialname: Schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Alle Entwicklungsstadien</p>
Anwendungsbereich	<p>Außenbereiche</p> <p>Anwendung im Außenbereich auf gepflasterten Wegen rund um das Haus, Balkonen, Terrassen.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Streuen Detaillierte Beschreibung: Das Produkt wird über die Nesteingänge gestreut.</p> <p>10 g pro Nest.</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 10 g Produkt pro Nest Verdünnung (%): 0 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Bis zu 4 Wiederholungen pro Jahr</p>
Anwenderkategorie(n)	<p>berufsmäßiger Verwender</p>
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<p>Wickelpappdose mit Alufolie als Inliner (Wickelkarton, 100-600 g); Streudose (PE, 100-600 g); Eimer (PE, 2,5-10kg).</p>

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Es wird empfohlen, beim Verstreuen des Produktes aus einem Kübel eine Dosierhilfe (z. B. Messbecher, Löffel) zu verwenden.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Professionelle Anwendung - Gießen

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Das Produkt bewirkt bei Schwarzen Wegameisen (alle Entwicklungsstadien) einen Knock-Down-Effekt und tötet sie in der Folge. Weiterhin werden die kompletten Nester ausgelöscht.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Lasius niger Trivialname: Schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Alle Entwicklungsstadien
Anwendungsbereich	Außenbereiche Anwendung im Außenbereich auf gepflasterten Wegen rund um das Haus, Balkonen, Terrassen.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Gießen Detaillierte Beschreibung: Das Biozidprodukt in Wasser lösen (10g Produkt in 1L Wasser), gut umrühren und sofort in die Ameisennester gießen. Die Lösung langsam in Nestöffnungen, Spalten etc. gießen. Falls sich das Biozidprodukt absetzt, kann es durch Umrühren erneut gelöst werden.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 10 g Produkt in 1 L Wasser lösen.
Verdünnung (%): 10 g Produkt in 1 L Wasser lösen.
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Bis zu 4 Wiederholungen pro Jahr.

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Wickelpappdose mit Alufolie als Inliner (Wickelkarton, 100-600 g);

Streudose (PE, 100-600 g);

Schlauchbeutel in einer Faltschachtel (PE, 10-500 g);

wasserlösliche PVA-Beutel, (10-100 g) in einer Faltschachtel (Papier oder Karton, 100-500 g);

Kübel (PE, 2,5-10 kg)

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Nach der Gießanwendung im Außenbereich die Gießkanne mehrmals mit etwas Wasser ausspülen. Das Spülwasser auf das Ameisennest gießen.

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Es wird empfohlen, beim Umfüllen des Produktes in die Gießkanne eine Dosierhilfe (z. B. Messbecher, Löffel) zu verwenden.
Es wird empfohlen, bei der Handhabung des Produktes wasserdichtes Schuhwerk zu tragen.
Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind umzusetzen, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können:
Bei der Handhabung des Produktes chemikalienresistente Schutzhandschuhe tragen (welches Handschuhmaterial geeignet ist, ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Nur auf gepflasterten Wegen um das Haus, Balkon und Terrassen anwenden.

Im Außenbereich nur in vor Regen geschützten Bereichen anwenden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nur in Bereichen anwenden, die nicht überschwemmt oder nass werden, d. h. vor Regen, Hochwasser und Reinigungswasser geschützt sind.
Nicht anwenden, wenn Einträge in Abflüsse (Kanalisation) und/oder Oberflächengewässer nicht verhindert werden können.
Nicht auf ungepflastertem Boden anwenden.
Darf nicht in die Reichweite von Kindern oder Haustieren gelangen.
Kinder und Haustiere, insbesondere Katzen, von behandelten Flächen fernhalten.
Nur in für Kinder und Haustiere nicht zugänglichen Bereichen verwenden.
Behandelte Bereiche erst wieder betreten, wenn das Biozidprodukt getrocknet ist.
Kontakt mit Lebensmitteln, Futter, Küchengerätschaften und Zubereitungsflächen ist auszuschließen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Pyrethroide und Pyrethrine können Parästhesie (Brennen und Prickeln der Haut ohne Reizung) verursachen. Bei anhaltenden Symptomen: Ärztlichen Rat einholen.
Betroffene Personen aus der Gefahrenzone bringen und kontaminierte/bespritzte Kleidungsstücke ausziehen ohne sich selbst oder andere zu kontaminieren.
Bei Kontakt mit den Augen: Immer das Vorhandensein von Kontaktlinsen prüfen und diese entfernen, Augen mit viel Wasser für mind. 15 Minuten ausspülen, dabei Augenlider offen halten.
Bei Kontakt mit der Haut: Den betroffenen Hautbereich mit viel Wasser und Seife waschen, kein Scheuern.
Bei Einatmen: Die betroffene Person beruhigen, Körpertemperatur aufrecht erhalten und Atmung kontrollieren. Falls notwendig, Puls kontrollieren und künstliche Beatmung einleiten.
Bei Verschlucken: Mund ausspülen und viel Wasser trinken, kein Erbrechen herbeiführen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen.
Falls Symptome auftreten, anhalten oder sich verschlechtern, sofort ärztlichen Rat einholen und die Verpackung oder das Etikett vorzeigen.
Niemals eine betroffene Person ohne Aufsicht zurücklassen.
Hinweise für medizinisches Personal: Symptomatische und unterstützende Behandlung.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43

Hinweise für medizinisches Personal:
Symptomatische und unterstützende Behandlung.

Wenn ärztlicher Rat eingeholt wird, Verpackung oder Etikett bereithalten und Giftinformationszentrum unter +49 (0) 6131 19240 anrufen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste und verunreinigtes Material der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Biozidprodukt während der Lagerung und beim Transport vor Sonnenbestrahlung schützen.

Die Haltbarkeit beträgt 36 Monate für folgende Verpackungen:

- Wickelpappdose mit Alufolie als Inliner (Wickelkarton) 100-600g;
- Streudose (PE) 100-600 g;
- Schlauchbeutel (PE) in einer Faltschachtel, 10-500 g;
- Dreirandsiegelbeutel (PE) 80 g;
- Eimer (PE) 2,5-10 kg.

Die Haltbarkeit beträgt 12 Monate für folgende Verpackungen:

- 10-100 g wasserlösliche PVA-Beutel in einer Faltschachtel (Papier oder Karton), 100-500 g.

6. Sonstige Informationen